



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>219</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 6</b>

**Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe (ZKM), Neuorganisation Kälte/Erneuerung der Kühltürme  
Vergabe von Raumluftechnische Anlagen (Hydraulik Kühlwasser)**

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Bauausschuss</b>	<b>01.12.2016</b>	<b>8</b>	<b>X</b>		

**Beschlussantrag**

Der Bauausschuss stimmt der vergabe folgender Arbeiten zu:

Raumluftechnische Anlagen (Hydraulik Kühlwasser)

an die Firma: **Haag, Landau**

abschließend mit: **447.429,09 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
2.038.500 €	keine	55.450,10 €	21.594 €

Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung  
Kontierungsobjekt: SVH Konto für den Gesamtkomplex ZKM, 1.880.99.01.01 Az: 0201

Ergänzende Erläuterungen: Verteilerschlüssel: 68 % ZKM, 20 % HfG, 12 % Stadt Karlsruhe.  
Der Anteil der Stadt Karlsruhe wird aus HGW-Mitteln für laufende Bauunterhaltung 2016, Sachkonto 42110000 erstattet.

ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	Handlungsfeld: (bitte auswählen)
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	abgestimmt mit

## **ZKM, Zentrum für Kunst und Medien Neuorganisation Kälte / Erneuerung der Kühltürme**

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe  
Ingenieurleistung: SEF Ingenieurgesellschaft, Karlsruhe

### **Vergabe von Raumluftechnischen Anlagen (Hydraulik Kühlwasser)**

Beschränkte Ausschreibung Nr. 88/239/16 gem. § 3a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A

#### **Vorbemerkung**

##### **Beschreibung der Maßnahme**

Die Maßnahme umfasst die Erneuerung der Rückkühltürme am Standort Dachterrasse ZKM (Lichthof 6) mit Einbindung in den bestehenden Kühlkreislauf und Abgleich der hydraulischen Kreisläufe.

Die beiden derzeit hydraulisch getrennten Kaltwassersysteme werden rückkühlseitig zusammengeführt. Damit werden die bisher auf 2 Standorte verteilten Kühltürme an einem Standort zusammengefasst und durch die aktuelle Hybridtechnik ersetzt. Hintergrund der Maßnahme ist der regelmäßige Legionellenbefall der vorhandenen Anlagen und Kühltürme sowie der insgesamt marode Zustand der aus den 90er Jahren stammenden Anlage.

Um diese Maßnahme umsetzen zu können, ist es erforderlich, die Hydraulik zu ertüchtigen. Dies beinhaltet die Anbindung der neuen Kühltürme an das bestehende Netz als auch den erforderlichen Rohrleitungsbau um die bisher 2 getrennten Kühlwasserkreisläufe zusammenzuführen.

##### **Umfang der zu vergebenden Arbeiten**

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Erneuerung Rückkühler – Hydraulik Kühlwasser
- Demontearbeiten
- Verteiler, Pumpen, Armaturen
- Rohrleitungen mit Zubehör
- Kälte­dämmung / Brandschutz
- Sonderarbeiten, Inbetriebnahme und Dokumentation
- Inspektion und Wartung
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

##### **Art der Vergabe**

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Beschränkte Ausschreibung stattgefunden, nachdem die ursprünglich vorausgegangene Öffentliche Ausschreibung kein Ergebnis gehabt hat, es wurde kein Angebot abgegeben.

Die nachfolgende Beschränkte Ausschreibung musste gem. § 17 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A aufgehoben werden, da ein Zuschlag auf den unangemessen hohen Preis des einzigen Angebotes nicht erteilt werden konnte. Die Vergabeunterlagen wurden daraufhin für die aktuelle Ausschreibung grundlegend überarbeitet und geändert.

10 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen erhalten. 4 Unternehmen haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 13.10.2016, 11.30 Uhr ein Angebot eingereicht.

**Die Zuschlagsfrist endet am 12.12.2016**

**Vorgesehener Ausführungszeitraum: 09.01. bis 08.05.2017**

### Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

<b>1. Fa. Haag, Landau</b>	<b>447.429,09 €</b>	<b>100 %</b>
2. Fa. B	474.495,01 €	106 %
3. Fa. C	712.108,51 €	159 %
4. Fa. D	735.532,98 €	164 %

In der Angebotssumme ist 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

### Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 127 GWB unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Haag, Landau mit einem Endbetrag von 447.429,09 €.

Die Firma wird anhand der vorgelegten Unterlagen von der Stadt Karlsruhe - HGW - als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

### Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	505.000,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>447.429,09 €</u>
Minderbetrag	57.570.91 €

Der Minderbetrag resultiert aus dem Wettbewerb.

### Beschluss:

#### I. Antrag an den Bauausschuss

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe von Raumluftechnischen Anlagen (Hydraulik Kühlwasser) für das ZKM, Zentrum für Kunst und Medien, Neuorganisation Kälte/Erneuerung Kühltürme an die Firma Haag, Landau in Höhe von 447.429,09 € zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, der Firma den Zuschlag zu erteilen.